

- Die Regierungen der beiden deutschen Staaten schließen einen Vertrag, in welchem sie sich zur Respektierung der unabhängigen Entwicklung Westberlins als besonderes eigenständiges Territorium verpflichten.
- Die Regierung der Deutschen Demokratischen Republik und der Senat von Westberlin schließen einen Vertrag, in dem sich der Senat von Westberlin verpflichtet, den kalten Krieg gegen die Deutsche Demokratische Republik einzustellen, während die Regierung der Deutschen Demokratischen Republik sich verpflichtet, den Transitverkehr zunächst für den Zeitraum bis zur Bildung einer deutschen Konföderation zu gewährleisten.
- Die Regierungen der beiden deutschen Staaten beauftragen eine auf paritätischer Basis aus bevollmächtigten Vertretern gebildete Kommission, zu prüfen, wieweit die grundlegenden Bestimmungen des Potsdamer Abkommens, welche die Sicherung des Friedens und der Demokratie in Deutschland garantieren sollten, in den beiden deutschen Staaten durchgeführt worden sind. Diese Kommission erstattet öffentlich Bericht über das Prüfungsergebnis und macht Vorschläge für eventuell notwendige Maßnahmen.

Die Verwirklichung dieses Zehn-Punkte-Programms, beginnend mit der Anerkennung der DDR, wäre von Vorteil nicht nur für die Bürger der Deutschen Demokratischen Republik, sondern vor allem für die überwiegende Mehrheit der Bevölkerung Westdeutschlands, die durch die abenteuerliche Revanchepolitik bedroht und belastet ist. Es entspricht den Sicherheitsbestrebungen der europäischen Völker. Es richtet sich einzig und allein gegen diejenigen Kräfte in Westdeutschland, die nach wie vor einer Politik der Alleinvertretungsanmaßung und des Revanchismus verhaftet sind.

Die immer neuen Initiativen und Vorschläge, die unsere Partei und die Regierung der Deutschen Demokratischen Republik im Berichtszeitraum zur Normalisierung der Beziehungen zwischen beiden deutschen Staaten unterbreiteten, haben bei den demokratischen Kräften in Westdeutschland ein positives Echo gefunden. Die herrschenden Kreise in Bonn taten mit Unterstützung rechter sozialdemokratischer Führer alles, um unsere Vorschläge zu verschweigen, zu entstellen und zu verfälschen. Dennoch wurde ihr konstruktiver Gehalt, die Verständigungsbereitschaft der DDR, Teilen der westdeutschen Bevölkerung, insbesondere der Arbeiterklasse und der humanistischen Intelligenz, bekannt. Das hat dazu beigetragen, die aggressive Bonner Politik der Alleinvertretungsanmaßung, der Aufrüstung und